Se faire plaisir in der Kunsthalle Mulhouse

Auteur : Raphaël Zimmermann

Date : 27 März 2025

Mit rund zwölf Künstlern präsentiert sich ***Se faire plaisir*** wie eine Einladung zur Trunkenheit, zur Begegnung und zum Teilen.

Diese Gruppenausstellung, die von der Kuratorin Sandrine Wymann, und zwei Künstlerinnen – Mireille Blanc und Marianne Mari? – konzipiert wurde, erzeugt erstaunliche Dialoge und andere extravagante Resonanzen. Die überaus schlemmerhaften Gemälde der Ersten – eine schwarze Katze springt aus einer Tarte mit Baiser oder einer fürchterlich appetitanregenden Schwarzwälder Kirschtorte heraus – unterhalten sich mit den Photographien der Zweiten, verschmitzte Körper, die Brot kneten oder glamouröse Pin-Ups mit stolzer Brust voller Lebenslust, im Dienste eines Feminismus, der nicht prüde ist.

Man versteht schnell, dass der Körper einer der möglichen Schlüssel der Lektüre eines Rundgangs mit vielerlei Höhepunkten ist, von der Installation dekorierter Stühle des Duos We Are The Painters bis zu den Keramiken mit Horror-Ästhetik von Caroline Achaintre, deren Formen erstaunlich lebendig sind (*Beedeebee*, 2017), oder den bunten Teppichen von Afra Eisma, die einen gehörigen Energieschub geben! Man füge hinzu, dass wertvolle Wohlgerüche von den drei Kuratorinnen erfunden wurden (präsentiert in Porzellan-Fläschchen von Victor Alarçon), damit die Erfahrung total ist… Wir haben eine Schwäche für jenen von Sandrine Wymann, mit dem Namen *Enjôleur*, in dem Noten von Zypresse, Oud oder auch Ambra aufeinandertreffen.

In La Kunsthalle **(Mulhouse) bis zum 27. April**